



Die schönsten Weihnachtsgeschenke aus Rein-Aluminium.

Kaufen Sie in nur guter Ware zu billigen Preisen

Grösste Auswahl am Platze bei

Aluminium-Kiessler

Neuhäuser 3, gegenüber Huth & Co.

Rabatt-Sp.-Verein, Fernruf 3509, Umtausch nach dem Feate bereitwilligst gestattet.

Halle und Umgebung.

Salle a. S., 14. Dezember.

2 Prozent Ermäßigung.

Zu der Notiz in der heutigen Morgen-Ausgabe der 'Saale-Zig.' wird uns von authentischer Stelle mitgeteilt, daß der Magistrat eine Steuerermäßigung von vornherein ins Auge gefaßt hat, daß aber von einer Steuerermäßigung von 5-6 Proz. dort nie die Rede gewesen sei. Tatsächlich hat der Magistrat die Steuerermäßigung auf 2 Prozent endgültig festgesetzt. Darüber hinausgehende Anträge sind in seiner Mitte nie gestellt worden. Ein Ausgleichsfonds soll zwar in diesem Jahre begründet und mit einer mäßigen Summe ausgestattet werden, es besteht aber keinerlei Absicht, diesen Fonds auf eine bestimmte Höhe - etwa 1 Million Mark - und in bestimmter Zeit (etwa 4-5 Jahre) zu bringen.

Bauausseß.

In der gestrigen Sitzung des Bau-Ausschusses wurde die Aufhebung der Straße U im südwestlichen Bebauungsplan beschloffen. Ferner wurde der Antrag eines Landbauausseßes und Verkaufes des Gedenkerstraße und Wallerweg, der Antrag eines Landwerbes zur Kl. Ulrichstraße und Kangelgasse, der Entziehung der von Margaretenstraße 3 freigelegten beiden Bürgersteigparzellen, die Fluchtlinienfeststellung für eine Verbindungsstraße zwischen Sifloria- und Zepelinstraße unter Bedingung und der Antrag eines Landbauausseßes Mittelstraße angenommen. Die Petition Jennie um Späberanleihe Kanalisation der Gr. Klausstraße wurde vertagt. Vertagt wurde außerdem die Entscheidung über die Entwässerung des projektierten Friedhofes an der Zepelinstraße, der Beschluß über die Instandsetzung der Gitterbrücke in Besen, die Regulierung des Gitterrivers bei Besen und die Entscheidung eines Antrages des Landwerbes von Reifstraße 77-79.

Die Rechte der Polizei dem Grundbesitzer gegenüber.

Das Oberverwaltungsgericht hatte darüber Entscheidung zu treffen, wie weit die Rechte der Polizei dem Grundbesitzer gegenüber sich erstrecken. 3. Befehl an der Ulrichstraße zu Halle a. S. ein Gebäude, welches im Wege der Entziehung von der Stadt abgetreten worden war, forderte die Polizeibehörde von 3. durch eine Verfügung. 3. erhob nach fruchtloser Beschwerde Klage gegen die Oberpräsidenten beim Oberverwaltungsgericht und betonte, er wolle vor der Steinwand eine hölzerne Wand für Reklamen errichten. Die Behörde vertrat den Standpunkt, daß nicht nur durch die Steinwand, sondern auch durch die Holzwand mit Reklamen die Gegend verunstaltet werde. Das Oberverwaltungsgericht erkannte aber zugunsten des Grundbesitzers, daß die polizeiliche Verfügung nebst dem Befehle des Oberpräsidenten auf und führte u. a. aus, es solle sich vorliegend nur um einen vorübergehenden Zustand handeln, durch welchen nach Ansicht des Oberverwaltungsgerichts die Gegend nicht in häßlicher Weise verunstaltet werde. Wollte die Polizei Reklamen

an der Wand vertreiben, so erhebe es nicht gerechtfertigt, die Niederlegung der Wand oder Mauer zu fordern.

Der Weihnachtsmarkt ist heute eröffnet worden. Er währt 10 Tage, bis zum Weihnachtstagabend. Auf unserem Marktplatz erhebt sich die Stubenstadt, nur in der Mitte freien Raum für den Fahrverkehr lassend. Ungeachtet des Umfandes, daß die Verkäufer jeder Unbill der Witterung ausgesetzt sind, ist ihnen ein gutes Geschäft von Herzen zu wünschen.

Sandstammernahlen. In Zeit wurde Herr Fabrikbesitzer Hugo Emmerling (Sa. Max Emmerling, Zwieback- und Rubelfabrik), zum Mitglied der Sandstammern gewählt. Von 294 Firmen übten 37 ihr Wahlrecht aus, sie gaben zusammen 86 Stimmen ab, von denen zwei auf Herrn Fabrikbesitzer Otto Donatius entfielen. In Weichenfels wurden die ausstehenden Herren Kaufmann Friedrich Kuhnke und Kommerzienrat Ernst Halle wiedergewählt; ersterer erhielt 247, letzterer 177 Stimmen; des ferneren erhielt Herr M. Behold 78 Stimmen. An der Wahl beteiligten sich 101 Firmen.

Kaiser Friedrich-Denkmal. Der Vorstand des Kaiser Friedrich-Denkmal-Ausschusses war am Mittwochabend zu einer Sitzung vereinigt. Man beschloß, anfangs Februar in einem geeigneten Lokal eine allgemeine Versammlung einzuberufen, um Bericht über das, was bisher geschehen, und namentlich über den Stand des Fonds zu erstatten. Die angegeschlossenen Vereine werden rechtzeitig davon unterrichtet und gebeten werden, ihre Vertreter zu entsenden, doch ist auch jeder Förderer der guten Sache willkommen. In der Wächlerfrage wurde Beschluß gefaßt und zu den neu erschienenen Anstandsarten der Vorburg Giebelsstein Stellung genommen. Man sprach die Hoffnung aus, daß gerade zur Weihnachtszeit manch Scherlein dem Fonds überwiehen werden möchte.

Die Süd-Eisbahn. Man ist noch nicht daran gegangen, den in den Anlagen der Pulverwerke den geschaffenen großen Teich mit Wasser zu füllen, damit bei Frost eine Eisbahn zur freien Benutzung für jedermann entsteht. Es kommt dies daher, weil der Wellengang der Saale ein niedriger ist und der Zutau durch die vorhandene Rohrleitung nicht so leicht erfolgen kann. Man könnte sich leicht helfen, wenn man die der Stadt gehörige Lokomobile hier in Tätigkeit treten ließe, in kurzer Zeit wäre der nicht tiefe Teich voll Wasser und die Sohmung auf eine Eisbahn gestiftet. Der 3. kommunale Bezirksrat (Süd und West) hat sich in dieser Beziehung an den Magistrat gewendet.

Die Gartenstadt-Ausstellung, die die Ortsgruppe Halle a. S. der Deutschen Gartenstadt-Gesellschaft in den oberen Käfen der Sandwerkerschule vom 19. Novbr. bis 10. Dezbr. veranstaltet hat, darf als ein voller Erfolg für die Gartenstadtbewegung in unserer Stadt angesehen werden. Mehr als 2000 Besucher, darunter mehr als 1900 zahlende, haben die Ausstellung besucht. In zahlreichen Vorträgen und Führungen von sachkundiger Seite sind über 800 der Besucher eingehend über das Problem der Gartenstadt, über seine blumige, städtische und hygienische Bedeutung, aufgeklärt worden. Die gleichzeitige Ausstellung einer fertig eingerichteten Kleinquartierung mit 58 qm. Nutzfläche in drei Wohnräumen, wovon einer als Wohnkammer, hat ohne Zweifel die Gartenstadtfrage nicht bloß eine Hausaufgabe, sondern auch als eine Wohnungsfrage im engeren Sinne des Wortes vielen Besuchern nahe gebracht. Mit der glücklichen Lösung des Grundrisses und der farbenfrohen, ausgedacht zweckmäßigen Wohnungseinrichtung hat sich unser hallischer Künstler, Herr

Matties-Majoren, und mit der Ausföhrung und Aufstellung haben sich verschiedene hiesige Firmen, an der Spitze die Werkstätten der Vereinigten Tischler, Kleine Steinstraße 6, ein großes Verdienst erworben. In einer der größten illustrierten Zeitschriften Deutschlands soll dieser musterghitigen Kleinwohnung ein besonderes Denkmahl gesetzt werden.

Der überaus starke Besuch der Gartenstadt-Versammlung im 'Goldenen Ring' und die überaus große Zahl von Anmeldungen zu der Gartenstadt-Baugenossenschaft in Halle a. S. lassen eine baldige Verwirklichung der Gartenstadtidee bei uns erwarten.

Theater, Konzerte und Vorträge.

Stadttheater. Auf das einmalige Gastspiel von Kammeränger Walter Sommer als Botan in Wagners 'Balküre' am kommenden Freitag sei zum letzten Male hingewiesen. Bekanntlich gehört Sommer heute zu den bedeutendsten Vertretern dieser Wagnerpartie, er hat sie schon öfters bei den Festspielen in Bayreuth gesungen. Am Sonnabend und Sonntag nachmittag wird 'Aelfpöden' bei ermäßigten Preisen als Weihnachtsmärchen-Vorstellung gegeben. Sonnabendabend wird zusammen mit der 'Puppenfee' zum letzten Male Puccinis Oper 'Madame Butterfly' mit Frau von Boer in der Titelfolle, Sonntagabend zum letzten Male 'Lohengrin' aufgeführt.

Am Stulle des erkrankten Herrn Käsnemann hat Herr Ed. Göbel die Partie des Siegmund in der Freitag-Aufföhrung der 'Balküre' übernommen.

Neues Theater. Freitag vom vierzehnten Male 'Koffendebe Agartier'. Sonnabend Familienabend bei kleinen Preisen: G. v. Wolfers vieraktiges Lustspiel 'Der Weichhändler'.

Waldfalkentheater. Nur noch 2 Tage dauert das Gastspiel Paul Schneider-Dunfer. Wer also ihn und den unverwundlichen Blahheim in 'Fifi, das Mädchen mit den 3 'Wannern', sowie als 'Prinz Guttalin' hören will, veräume nicht die Gelegenheit.

Saalhofs-Brauerei. Das getrige 35. große Streichkonzert der Kapelle des Infanterie-Regts. Nr. 36 unter Leitung des Rönigl. Obermusikmeisters R. Fijter, das letzte vor dem Weihnachtsfeste, nahm einen glänzenden Verlauf. Ein schöner, frischer Zug lag in der Arbeit des Dirigenten und seiner musterghitigen Kapelle. Die Vortragsfolge wies aber auch eine Zusammenstellung auf, wie wir sie im 2. Teile der Saison noch des öfters zu hören hoffen. Wir erwähnen nur die beiden Sätze aus Beethovens 'Grotica', die Ballettmusik aus Gounods 'Faust' und das Nocturno aus dem 'Sommerabendstraum' von Mendelssohn. Neu war uns die Ouvertüre zur Oper 'Das goldene Kreuz' von Brüll, welche des besten Verständnisses wegen bald zu wiederholen wäre. Es ist beauerlich, daß die hervorragende Musik des schönen Saalhofs-Saales nicht in größerem Maße für Musik-Aufföhrungen großen Stiles ausgenutzt wird. Das 36. große Streichkonzert findet entgegen der Notiz auf dem getrigen Programm erst am 3. Weihnachtsfesttage statt.

Zoologischer Garten. Auf den heute, Donnerstag, abend 8 Uhr stattfindenden Gesellschaftsabend, Konzert des Stadttheaterorchesters unter Kapellmeister Alfred Glismanns Leitung, schließt Kammeränger Franz Schwarz, sei nochmals hingewiesen. Für Dauer- und Vorzugsarten keine Nachzahlung.

Bad Wittenfeld. Morgen, Freitag, nachm. findet Konfirtkonzert statt.

Praktische Weihnachts-Geschenke!

Spitzen-Röcke

Bettist mit reicher Garnierung bis zu den elegantesten Stücken in den Preislagen von Mk. 6.- bis Mk. 65.-.

Anstands-Röcke

von Cröpe de Santé. Diverse Qualitäten in Baumwolle, Woll und Seide & Stück Mk. 6.- bis Mk. 18.-.

Weisse Reform-Zaillen-Röcke

mit Stickerei-Einsatz und Ansatz in allen Weiten stets vorrätig. & Stück Mk. 8.50, 11.50 etc. bis zu den elegantesten Ausführungen bis Mk. 65.- p. Stück.

Weisse Stickerei-Röcke mit reicher Garnierung

Grosse Auswahl in allen Preislagen, einfachere Muster & Stück von Mk. 3.75 an, elegantere Ausführungen bis & Stück Mk. 45.-.



Nr. 1195. 230 cm weit & Stück Mk. 7.-

Nr. 263. 230 cm weit & Stück Mk. 8.50

Nr. 2/4. 200 cm weit & Stück Mk. 10.-

Weisse Piqué-Röcke

mit Languetten oder Stickerei-Volant, & Stück Mk. 2.30, 2.75, 3.25 bis Mk. 6.-.

Velour-Barchent-Röcke

in einfarbigen und gestreiften Mustern, mit Volant u. Languetten, & Stück Mk. 1.60, 2.-, 2.40, 2.75 bis Mk. 3.75. Nur solide Qualitäten in richtigen Längen und Weiten.

Konfirmanden-Röcke

in verschiedener Ausföhrung von Mk. 3.- an.

Frisier-Mäntel

Grosse Auswahl Mk. 3.50 bis Mk. 30.-.



Untertaille

Marke U. T. 504 mit Stickerei-Garnierung, genau wie Skizze & Stück Mk. 2.-.

H. C. Weddy-Pönicke,

Leinenhaus = Wäschefabrik, Leipzigerstrasse 6. [2023]

# Pelzwaren für Weihnachtsgeschenke

Damen-Pelzjacken Seal Kanin Seal Bism **85** M. bis 500 M.  
 Damen-Pelzmäntel Seal Kanin Seal Bism **250** M. bis 1500 M.

Damen-Pelzjacken Grünburger Murrel Perslaner Astrachan **110** M. bis 1000 M.  
 Pelzgefütterte Engl. u. Tuchmäntel **39** M. bis 300 M.

Pelzkragen ..... Pelzschäles ..... Pelzmuffen ..... Pelzhüte ..... Pelzbaretts.  
 Alle Pelzarten in moderner Verarbeitung, Knaben- u. Mädchen-Garnituren in Pelz- u. Imitationen.  
 Große Vorräte in Fellen zur Verarbeitung in der eigenen Kürschnerei lagernd.

**Sehr billige Preise.**

**A. Huth & Co.**

Gr. Steinstraße 86/87,

Halle a. S.

Marktplatz 21.

## Literarische Gesellschaft.

Am dem Montag, den 18. Dezember, katifindenden Vortragabend wird Herr Geh. Med. Rat Prof. Dr. Schmidt-Rimpler über das Thema: "Die Dichter und Schriftsteller das Auge sehen" sprechen.  
 Der Redner wird vom ophthalmologischen Standpunkt aus das, was man den Ausdruck des Auges nennt, zergliedern und zwar mit besonderer Berücksichtigung zahlreicher Neuergungen unserer Dichter und Schriftsteller, die meist mehr jechlichen Ausdruck in das Auge hineinlegen als darin liegt und liegen kann.

Der Vortrag findet im Saale derloge zu den drei Deegen statt und beginnt pünktlich 8 1/2 Uhr. Zutritt haben nur die Mitglieder der Gesellschaft.

## Vereins- und Versammlungsnachrichten.

Der Beamten-Verein (E. G. M. S. H.) hielt jüngst seine Generalversammlung ab, in der der 27. Geschäftsbericht für 1910/11 erstattet wurde. Danach betrug der Warenumsatz 1 748 500 Mark. Von den Fleischern usw. sind für und 387 000 Mark Rabatmarken umgelegt worden. Die Zahl der Mitglieder stieg von 5809 auf 5881. Die Veranmlung folgte den Vorschlägen der Verwaltung und beschloß folgende Verteilung des Gewinns: 10 Prozent an die Mitglieder für Warenentnahme mit 1 1/2 Prozent der rechtzeitig abgelieferten Rabatmarken im Werte von 1 720 221,40 Mark = 25 803,32 Mark, Zuschreibung zum Dispositionsfonds 214,74 Mark, Zuschreibung zum Reservefonds 57,83 Mark, Bäder-Erneuerungsfonds 2000 Mark. Außer diesen 1 1/2 Prozent werden katutenmäßig 12 1/2 Prozent Rabat, mäßig Dividende und Rabat zusammen 14 Prozent auf Rabatmarken, 15 Prozent Rabat auf Bäder- und Biermarken, 7 1/2 Prozent Rabat auf Fleischmarken vergütet. Ingesamt betrug die Rückvergütung 240 890,05 Mark.

**Ortsverband der Gemeindevorstände zu Halle a. S.** Mit dem 1. Januar 1912 wird der Vorsitz des gegenwärtig 2580 Mitglieder umfassenden Verbandes der Gemeindevorstände der Provinz Sachsen von Halberstadt nach Halle a. S. verlegt. Vorsitzender des Verbandes ist der Magistratssekretär Adolf Nitzsche, Schriftführer Magistratssekretär Karl Sogger, Kassenvorstand Magistratssekretär Heiner Henn. Zum stellvertretenden Vorsitzenden ist der Magistratssekretär Hermann Beder, zum stellvertretenden Schriftführer ist der Magistratssekretär Wilhelm Bender gewählt. Der Provinzial-Verband ist Eigentümer des in Bad Sachsa (Süharz) gelegenen Erholungsheimes "Eulienmühle". — Der Vorstand des Ortsverbandes Halle a. S. kcht sich vom 1. Januar 1912 ab wie folgt zusammen: Magistrats-Direktor Fritz Beder, Vorsitzender, Magistratssekretär Hermann Beder, stellvertretender Vorsitzender, Magistratssekretär Paul Otto, Schriftführer, Magistratssekretär Fritz Waack, stellvertretender Schriftführer, Magistratssekretär Wilhelm Bender, Kassenvorstand, Spartenassistent Zwingmann, Magistratssekretär Fischer, Kriminal-Nachmittler Löwow, Magistrats-

Direktor Wege, Magistrats-Kanzlist Schmidt, Gemeindebeamter Man, Polizeiergeant Reumann II, Steuererheber Jork, Bureaugehilfe Sprenger, Betriebsleiter Heim und Oberfeuerwehrmann Nibel als Beisitzer.

**Bioarium, Verein für Aquarien- und Terrarientunde, e. V.** In der letzten Sitzung hielt Herr Ingenieur T a g e l t einen Vortrag über verschiedene Chameleonenarten. Photographien, Diapositive, lebendes Material und besonders Präparate waren in großer Anzahl vorhanden. Infolge des lebenswichtigen Entgegenkommens des Herrn Professors J a e d e r t konnte dem Verein auch die sehr reichhaltige und schöne Chameleonen-Präparatenammlung des hiesigen zoologischen Institutes vorgeführt werden. — Eine sehr lebhaft und interessante Diskussion und darauf die glückliche Verlosung beschloß den Abend. Die nächste Sitzung findet Freitag, den 15. d. Mts., abends 9 Uhr, in Bauers Restaurant, Rathausstraße, statt. — Demonstrationsvortrag der Herren cand. zool. K n i e s e und K o j e n b a u u über die "Anatomie der Fische", ferner Ing. Tagelt zwei seltsame Terrarientiere, "Phelesma latucauda" und "Gecko verticillatus Laurenti", Johann Verlosung. Gäste willkommen.

## Kirchliche Nachrichten.

U. S. Frauen. Freitag, den 15. Dez., vorm. 9 Uhr Besuche und heil. Abendmahl, Diakonus Jahr.  
 Emmaegen-Gemeinde. Freitag abend 4 Uhr Gottesdienst und Predigt. Sonnabend vorm. 9 Uhr Gottesdienst.

## Standesamts-Nachrichten.

Halle-Nord. 13. Dezember 1911.

**Aufgebote:** Der Bäcker Robert Löhr u. Berka Biehweg, Leßingstr. 32.

**Geboren:** Dem Geschäftsführer Friedrich Richter T. Charlotte, Fietenstr. 3. Dem Polizeiwachmeister Karl Ramlow T. Berka, Götzenstr. 15. Dem Fabrikmeister Ernst Bröndke S. Ernst, Georgstraße 8. Dem Schlosser Max Ulrich T. Elfriede, Gr. Brunnenstraße 23. Dem Apotheker Kurt Hoffmann S. Kurt-Helmg, Richard-Wegenerstr. 22. Dem Bäcker Richard Wendling S. Wilhelm, Dessauerstr. 15.

**Storben:** Des Arbeiters Franz Schirmer S. Kurt, 1 J., Große Wallstr. 28.

Halle-Süd. 13. Dezember 1911.

**Aufgebote:** Der Hobelst. Ernst Köhler, Kurfürstenstr. 79, u. Helene Schulte, Fischerstr. 51. Der Arbeiter Wilhelm Kneist, Laubstr. 28, u. Emma Fischer, Saalberg 4.  
**Gebeföhungen:** Der Schuhmacher George Franz u. Anna Seydaad, Steinweg 45.

**Geboren:** Dem Schuhmachermeister Clemens Boigtänder S. Clemens, Al. Braubausstr. 7. Dem Hoffmannsgewärtiger Hugo Engert S. Johannes, Freimühlendamm 84. Dem Bäcker Richard Philipp S. Erich Liebenauerstr. 169. Dem Schmied Karl Standhartinger S. Friedrich, Brunoswarte 9. Dem Buchhalter Bruno Pirl S. Gerbard, Bernhardtstr. 39. Dem Tischler Georg Dohse

T. Elm, Liebenauerstr. 175. Dem Stellmacher Max Witt S. Henry, Liebenauerstr. 12. Dem Bergmann Ernst Max aus Hühnsfeld S. Ernst, Altmilf.

**Storben:** Des Arbeiters Artur Jahn Ehefrau Anna geb. Kabe, 35 J., Altbrechstr. 24. Des Schneidemüllers Johannes Schulte Ehefr. Emilie geb. Lange, 51 J., Glaubauerstr. 13. Die Witwe Marie Fiedler geb. Gottschall, 70 J., Luitberstr. 1. Der Bahnhofsrestauration Darar Bach aus Bitterfeld, 61 J., Bergmannstr. Der Geschäftsführer Edmund Stridrod aus Westeregeln, 34 J., Altmilf. Der Korbmacher Friedrich Herrmann aus Hfen, 32 J., Altmilf. Der Juwelier Louis Reubner, 41 J., Trüdel 4. Des Fournagebinders Heinrich MeißnerJah. S. Heinrich, 3 Mon., Deitshofstr. 6 b.

## Neuwürdige Aufgebote:

Der Bau- und Instandhaltungsbau Gustav Stantovits u. Erna Rosenbaum, Brauhausweg. Der Arbeiter D. S. Joachim u. A. A. Kerndsen, Neumühlendamm. Der Schneidermann M. D. Thiermer, Unterbrünnchen, u. M. S. D. Jörg, Kahlfeldstr. Der Kaufmann Otto Nütze u. Ida Pohlen, Berlin. Der Diensthelfer F. D. Fröhlich, Cracau, u. A. B. Fottnerott, Lauchstedt. Der Kaufmann G. E. Schmidt, Halle a. S., u. A. M. E. Richter, Gräbers. Der Bildhauer D. S. Kapior, Halle a. S., u. A. M. Winkelman, Dsmünde.

## Halle'scher Marktbericht

vom 14. Dezember.

Gier pro Mandel	1,35 - 1,50 M.	Wirkstoff pro St.	0,08 - 0,20 M.
Butter pro Stück	0,70 - 0,80	Wirkstoff pro St.	0,04 - 0,12
Hühner pro Stück	2,00 - 2,75	Blumentohl pro St.	0,18 - 0,50
Hühne pro Stück	2,00 - 3,00	Wohrreihen p. Mhd.	0,15 - 0,20
Gänse pro Stück	3,00 - 4,00	Kohlraben pro St.	0,05 - 0,15
Gänse pro Stück	5,00 - 8,00	Kohlraben pro St.	0,02 - 0,04
Lauben, 10. p. Paar	1,00 - 1,40	Wahnschiff pro St.	0,15 - 0,18
Wurst pro Mandel	0,45 - 0,50	Wahnschiff pro St.	0,15 - 0,18
Bieren pro Hund	0,15 - 0,25	Sellerie pro Stück	0,05 - 0,10
Gänse pro Stück	2,50 - 3,50	Kartoffeln pro Hct.	4,80 - 5,00
Kartoffeln pro St.	1,10 - 1,40	Wahnschiff pro St.	0,05 - 0,08
Wahnschiff pro St.	0,75 - 1,20	Schmelzblech pro St.	0,70 - 0,85
Kalenderhähne St.	2,50 - 3,50	Lammfleisch	0,70 - 0,95
Kalenderhähner St.	1,80 - 2,20	Rindfleisch	0,65 - 0,85
Wahnschiff pro St.	0,15 - 0,45	Rindfleisch	0,90 - 1,20
Wahnschiff pro Stück	0,10 - 0,35		

## Geschäftsverkehr.

(Für die Veröffentlichung unter dieser Ueberschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

**Wein-Restaurant Schulze & Birner.** Am Sonnabend, den 10. Dezember, er öffnen die Inhaber der altrenommierten Weingroßhandlung Schulze & Birner hierseits, Gopshienstraße 1 — nahe Stadttheater — ein erstklassiges Weinrestaurant. Die Bewirtschaftung hat Herr Ernst Wille übernommen. Für gute Küche ist bestens gesorgt.

## Generalmusikdirektor Felix Mottl

schreibt: Aechte Bronchial-Pastillen haben ich bei Husten und Heiserkeit als ein vorzüglich lösendes Mittel erprobt und möchte dieselben den Bahnengedörigen aufs wärmste empfohlen haben.

## Wir empfehlen:

# Delikatessen Tafelgeflügel u. Wild

jeglicher Art  
 von täglich eintreffenden grossen Sendungen,  
 sowie alle Artikel für die Festtage

als: Milchmastgänse u. Enten, steir. Puten, Kapaunen, Poullets u. Kücken, Bräss. Poularden, Perlhühner, Fasane, Krammetsvögel, franz. Wachteln, Waldhasen, Rehrücken, Keulen und Blätter

in reichhaltigster Auswahl zu sehr billigen Preisen.

# Gemüse-, Frucht- u. Fisch-Konserven

in prachtvoller Qualität und bester Füllung solange Vorrat zu den bisherigen sehr mässigen Preisen.

Wir erholen von unserem Fabrikanten noch eine grössere Sendung **Brech- u. Schnittbohnen** vorjähriger Ernte von vorfflicher Qualität, die wir noch zu gleichen Preisen zum Verkauf bringen.

# Pottel & Broskowsky.

Mitglied des  
 Rabatt-Spar-Vereins.

aus Tausendfach und Meisthof, sind der Stieling aller Redner...

Schiffswert Gustav Sonntag, Rogitz a. Elbe

Finos-Maah-Plattdeck-Rähne mit je 3000 Watt Leistung.

Verteufelt schnell und einfach photographischen Apparate

Schreibarbeiten jeder Art, wissenschaftl. u. geschäftl. Hand u. Maschine...

Gemeinschafts-Unternehmen, Veräusserung...

Muttersorgen

gibt's bei der jetzigen Teuerung gar viele und es ist deshalb doppelt wertvoll für jede Mutter...



Wringmaschinen mit Prima-Gummwalzen Nr. 1450



Waschmaschinen



Wäschemangeln

Burghardt & Becher, Leipzigerstr. 10. in Holz und Eisen



Walter Uhlig

List of various firearms including Luftgewehr, Stuppelbüchse, and Präzisions-Luftgewehr.

Reparaturen werden besorgt.



Platten in verzinkt und Messing, Messplatten, Spiritusplatten

Miet-Pianos mit event. Vergütung bei späterem Kauf.

C. Rich. Ritter, Leipzigerstrasse 73.



Christbaumständer, Größte Ausführung

Krawatten stets das Neueste, Grötzner, Steinstr. 1.

Vanille-Makronen und Haselnusslebkuchen, Carl Boock

Volks-Kaffee-Hallen des Vereins für Volkswohlfahrt

Es wird verabreicht: Kaffee, Kakao, Milch, Pfeilwurzeln, Efferwasser, Mineralwasser, Brauereie

Halle (über Magdeburg) ab 11.05 v.m., London an 8.00 v.m.

Gute Bücher zu billigen Preisen

Weihnachtstisch

Meistererzähler der Weltliteratur

17 Bände zum Preise von M. 90 für den broschierten Band und M. 1.40 für den Leinwandband.

Klassiker in Einzelbänden

List of classic authors and titles including Björnson, Gutzkow, Hebel, Hesse, Ibsen, Kleist, Dickens, Dumas, Hartner, Holtei, Stenkiwicz, Tolstoj, Twain, Wallace, Wiseman, Zola, D'Araceli, Scott, Ivanhoe.

Preis pro Band in Leinen M. 1.40, in Ganzleder M. 2.40. Illustrierte Prospekte kostenlos.

Albert Neubert, Buchhandlung, Halle a. S., Poststrasse 7.

Harmoniums

Mannborg

von Mark 100 bis Mark 2000 in grosser Auswahl allein bei

C. Rich. Ritter, Halle a. Saale, Grossh. Sägs. Hoflieferant

Hock van Holland-Marwich England

Halle (über Magdeburg) ab 11.05 v.m., London an 8.00 v.m. Drahtlose Telegraphie und Unterwasser-Glockensignale.

Advertisement for J. A. Heckert's Kaffee- u. Tafel-Service, featuring a teapot and cups.

Schlurick's Badeanstalt

Geegründet 1888. - Teleph. 2884. Sanatorium, Knebelkur, Teer, Schwefel, Fichtennadel, Lohannis, Dampf, Wannen...

Ein feines Parfüm, 1001 Gerüche, Osear Ballins Parfümerie

Gas-Kronen Zugampeln, Tischlampen, Kocher, Platten.

Max Schöllner, 13 Eulienstr. 13.

Total-Verkauf

des Helene Becker'schen Warenlagers, St. Ulrichstr. 35.

Kragen

O. Blankenstein, Ch. Leipzigerstr. 96.

Casino-Butter

für Hotels u. Restaurationen in Halle von 5 u. 10 Pf.

Flechte

Schleht. Rein gelungene Flechten für die Herstellung von Flechten-Extrakt.



**Hüte**  
 O. V. Borchert,  
 74 Gr. Steinstrasse 74,  
 neben Café Bauer.

**Otto Weiske**  
 Alte Promenade 6 (Reichshof)  
 renommierteste u. älteste  
 Uhrenhandlung am Platze

**Den Damen**  
 — als praktisches Weihnachtsgeschenk für Herren —  
 mollige Schlattröhre .. mollige Hausjackets.  
**O. V. Borchert,**  
 Grosse Steinstrasse 74, neben Café Bauer.  
 — Feinsprecher 1191. —

**Die Phonola**

mit den Künstlernoten verschrift  
 Ihnen im eigenen Heim schöne musi-  
 kalische Stunden und ersetzt dem-  
 jenigen, der nicht Gelegenheit hat,  
 das Klavierspiel zu erlernen, die  
 Technik und Fertigkeit eines künst-  
 lerschen Klavierspiels. Mehr als 100  
 der ersten Klaviervirtuosen sagen,  
 dass die Phonola

„das beste Instrument seiner Art“

ist. Die Vorräte kann nur derjenige voll würdigen, der bereits  
 ähnliche Erscheinungen kennen gelernt hat. Broschüre gern kostenlos.  
 Alleinvertretung nur bei:

**Walhalla-Theater**  
 Direktor u. Soubor: Paul Stichler.  
**Blatzheim**  
 in „Fiffi“, das Mädchen  
 mit den 3 Männern oder als  
 „Prinz Guttalin“ vorzüglich.  
 Erfolg ohnegleichen!  
**Schneider-Dunker letzte 2 Tage!**

**Apollo-Theater.**

Direktion: Gustav Poller.  
 Nur noch 2 Tage!  
**Abends 8 Uhr: Mit beispiellosem Erfolg!**  
**„Krone u. Fessel“**  
 Militär-Schauspiel in 6 Akten von F. Soubar.

**August Förster**  
 Flügel Pianinos  
 Fabrikate bester Qualität in mässiger Preislage.  
 Alleinvertretung  
**B. Döll,**  
 Grosse Ulrich-  
 strasse 33/34.

**Albert Hoffmann,**  
 Am Riebeck-Platz.

**Handschuhe**  
 Eigene Fabrik, gegründet 1853.  
 Lager erster Firmen.

**Krawatten,**  
 Herrenwäsche, Hosenträger,  
 Kragenschoner, Knöpfe.

**F. C. Siebert,**  
 untere Leipziger Str. 9  
 (gegenüber der Ulrichskirche),  
 Rabat-Spar-Verein, Fernruf 2363.

**Offenbacher und Wiener  
 Bederwaren.**

Aparé Damenstachen,  
 Zigarren-Etuis—Briettaschen,  
 Portemonnaies  
 für Damen und Herren.  
**Oetting**  
 Grosse Steinstrasse 12.

**Praktische  
 Weihnachts-Geschenke.**

**Triumphstühle und  
 Faulenzer** . . . . . 145  
 in best. Qual. von 25.00 bis

**Schaukelstühle** 35.50 28.50 23.50

**Korbessel** aus Rohr u. Weiden 10.75 6.50

**Blumenkrippen** weiss lackiert 9.50 6.50

**Blumenkrippen** Eisen 12.50 9.50

**Klaviersessel** . . . . . 15.50 11.50

**Bücher-Etagere** von 13.50 7.50 5.75 bis **90** Pf.

**Neues Theater.**

Direktion: G. H. Mautner.  
 Freitag: Stühmiger's Baderfolg!  
 Kollektende Agrarier.

**Stadt-Theater**  
 in Halle a. S.  
 Fernruf 1131.  
 Direkt: Geh. Hofrat M. Richards

**Schulze & Birner**  
 Weingrosshandlung  
 gegründet 1875 Telephone 1135. Krausenstr. 3.

Die Eröffnung unseres neuen  
**Wein-Restaurants**  
 Sophienstrasse 1 — nahe Stadttheater  
 findet am  
**Sonnabend, d. 16. Dezember**  
 statt und bitten wir um geneigten Zuspruch.

**Für gute Küche ist bestens gesorgt.**

**M. BÄR**  
 Grosse Ulrichstrasse 54.

**Walter Soomer.**  
**Die Walküre.**

Handlung in 3 Akten von  
 Richard Wagner. Erster Tag  
 aus der Trilogie „Der Ring des  
 Nibelungen“.

Spielleitung: Oberregisseur  
 Theo. Mayer.  
 Musikal. Leitung: Ed. Mörike.  
 Veronen:

**Pianos u. Flügel**

von Perzina, Schwechten, Welsch, Kuhse, Spaeth,  
 Thümer etc. nur bester Qualität empf. in reicher Auswahl

**H. Lüders,**  
 Mittelstr. 9—10,  
 Telephone 3067.  
 Älteste Pianohandlung am Platze.

**Klettenwurzel-Haaröl**

von Carl Jahn in Götze,  
 feinstes, bestes Toilettenöl zur Er-  
 haltung, Stärkung u. Befeuchterung  
 des Haares, zur Beseitigung  
 des Kopfschmerzens und Befestigung  
 der Schuppen. Seit über 50 Jahren  
 eingeführt, bewährt und überall  
 von der Mundart rühmlichst  
 empfohlen. — Allein zu haben in  
 Flaschen mit Etiket und Bismarck  
 des Verfertigers versehen a. 75 u.  
 60 Pf. bei  
**Albin Heintze, Schmeerstr. 24.**

**Hotel Kaiser Wilhelm**  
 Bernburgerstrasse  
**Säle (420 qm)**  
 an Sonnabenden u. Sonntagen  
 im Januar, Februar, März  
**frel.**

**Kaiser-Panorama.**  
 Schöne Reife an den  
**Vierwaldhäuser-See.**

**Cecilienhaus,**  
 Halle a. S.,  
 Gütehostrasse 19. — Telephone 758.

**Heilanstalt für Kranke und Erholungs-  
 bedürftige.**

Schwester-Station für Kranken-  
 und Wundpflege.  
 Elektro-physikalisches und Röntgen-Institut.  
 Operations-Zimmer.  
 Licht-, Kohlensäure- sowie alle medizinischen  
 Räder.  
 Elektrische und Inhalations-Apparate  
 für Asthma- und Halsleidende,  
 Abtaltung für Magen-, Dar- u. Stoffwechsell-  
 kranke, sowie für Nervenkranke,  
 Jeder Patient kann sich von dem Arzt seiner Wahl  
 behandeln lassen.

**Orchester-M.-Verein.**  
 Freitag, 15. Dezember 1911, abends  
 8 Uhr (Kronprinz)

**Café Kronprinz.**  
 Täglich  
**Künstler-Konzert**  
 (Kapellmeister Kallenberg).  
**Mittwochs u. Sonntags**  
 von nachm. 4 Uhr ab.  
 Wiener Spezialgerichte.

**IV. Vereinsabend.**  
 Hofmann, Fritjof-Santona,  
 Mendelssohn, Nocturno,  
 Saint-Saens, Le rot d'Omphala,  
 Beethoven, Op. 8, Bismarck,  
 Schubert-Lied, March H-Moll.

**Tulpe.**

Jeden Donnerstags abend:  
 Warner Schenken mit  
 Majonnaissalat. 1.—

Jeden Freitag abend:  
 Warme S. Nachtischhassel  
 bestehend aus Rot- und Leber-  
 wurst, Weißfleisch und Niere in  
 der Brühe. 0.85

Jeden Sonnabend abend:  
 Bayrische Kalbskaxe 1.—  
 Vor u. nach dem Theater im  
 Reiterhof.

**Blüthner-Flügel**

gebraucht 300 Mk. — (1208  
 2 Weissbrot-Flügel  
 175 cm 550 Mk., 150 cm 775 Mk.

**H. Lüders,**  
 Britstr. 9/10.

**Schlachtefest.**  
 M. Fromme,  
 Vitenauerstraße 5.

**Damenschreibfisch,**  
 gut erhalten, prämiert zu bez.  
 besten Kleinschmelzen a 11/2.

**Wahrscheinlich  
 die vorzüglichste Küche,  
 die edelsten Weine.**

**Weinhaus Broschowski**  
 Carl Schaeter, Gr. Steinstr. 29.

**Achtung**  
**Hen, Hückel, Melasse, Crockenschnibel**  
 und hiesiger Butterseife empf. in d. Kg.  
 Hermann, Henschel Nachf.  
 Halle a. S., Delfinstraße 3. B. H. Henschel. [1235]

**Pension I. Rang.**  
 Kleist, Licht. Bad. 35  
 Weidenplan 16. Telef. 3982.

**Kindergärten** Iudenzstr. 20  
 Letzter Kinders Fuchs.  
 Anmeldungen werden jederzeit  
 angenommen.

**Die Leihbibliothek u. s. Verlei-  
 hung** Halle, Gr. Steinstr. 19, S.

**Operngläser** bei  
 Carl Schaeter, Gr. Steinstr. 29.

**Rothköpchen.**

Wächenspiel mit Gesang und  
 Tanz in 4 Akten und einem  
 Prolog.  
 Der Weihnachtsgengel.  
 Nach dem Grimmischen Märchen  
 bearbeitet von Ernst Reich. Musik  
 von Carl Riepp.

**Die Puppenfee.**

Pantomimisches Ballett-Divertissement  
 in einem Akt u. 3 Akten  
 von F. Soubar.  
 Musik von Josef Bayer.

**Madame Butterfly**  
 (Die kleine Frau Schmetterling).  
 Oper in 3 Akten  
 nach John B. Long und David  
 Belasco von E. Villca u. S. Gio-  
 colia. Musik von Arturo Brucato-  
 mann. Musik v. Giacomo Puccini.